


<p>Geschäftsbereich Apotheke</p> <p>Apothekenleiter Dr. rer. nat. Christoph Klaas</p>	<p>Bestellung der im Auftrag des BMG zentral beschafften Arzneimittel zur CoVID-19 Therapie - Remdesivir</p>	 <p>UKM Universitätsklinikum Münster</p>
--	---	--

**Bestellungen montags bis freitags bis 13 Uhr, samstags bis 10 Uhr
per Email an ArzneimittelAnforderungenUKM@ukmuenster.de
oder per Fax an 0251-8340527**

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Bitte folgen Sie bei Ihrer Bestellung den unten aufgeführten Schritten

- Nur patientenbezogene und vollständig ausgefüllte Anforderungen werden bearbeitet
- Es werden nur unten angegebene Gebindegrößen abgegeben
- Die kostenlose Ware wird ausschließlich über die Krankenhausapotheke bzw. öffentliche Versorgungsapotheke nach Bestand ausgegeben
- **Abholung durch die anfordernde Apotheke montags bis freitags um 14 Uhr, samstags um 11 Uhr** in der Apotheke des Universitätsklinikums Münster, Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A3

<p>Anfordernde Klinik (Stempel)</p>	<p>Patientenaufkleber der Klinik</p> <p><i>Name und Geburtsdatum geschwärzt</i> (Datenschutz) nur Fallnummer lesbar für spätere Dokumentation</p>
--	--

Es wurde Rücksprache mit der Infektiologie gehalten (z.B. Beratungsnetzwerk des STAKOB).
Name des Gesprächspartners: _____ Datum der Beratung: _____

Ärztliche Verordnung über: Remdesivir Inj 100 mg 6 Durchstechflaschen

Mit meiner Unterschrift bestätige ich:

Der Einsatz erfolgt Indikationsgerecht. Die ausführlichen Hinweise zu dem Arzneimittel auf der Internetseite des BfArM habe ich gelesen.

Behandler versendet Verpflichtungsserklärung an 1@bmg.bund.de.

verordnende*r Ärztin/Arzt

Stempel oder lesbarer Name

Datum

Unterschrift

*Wird von der **anfordernden** Krankenhausapotheke bzw. öffentliche Versorgungsapotheke ausgefüllt*

Name der Apotheke: _____

Adresse: _____

Ansprechpartner: _____ Telefonnummer: _____

Mailadresse: _____

Interne Vermerke der zentralen Verteilstelle (Apotheke UKM)

Eingang Bestellung am: ____ . ____ . 2021 um ____ : ____ Uhr _____ Namenszeichen

fortlaufenden Nummer zur internen Verarbeitung: _____

Warenausgang:

Remdesivir Inj 100 mg Veklury® , 6 ST Ch: _____ Verwendbar bis: _____

Abgabe am _____ Datum durch: _____ Unterschrift Apotheker*in

Abholung durch:

Name in Klarschrift

Unterschrift

Prozesskurzbeschreibung

In der Klinik:

- Klinikarzt trifft klinisch-therapeutische Entscheidung unter Kenntnis der ausführlichen Hinweise zum Arzneimittel auf der Internetseite des BfArM und nach Beratung durch Infektiologie, z. B. Beratungsnetzwerk des STAKOB
- Patientenaufkleber und Klinikstempel aufbringen, Arzneimittel festlegen
- Verordnung und Bestätigung durch ärztliche Unterschrift
- Anforderung an eigene Krankenhausapotheke bzw. öffentliche Versorgungsapotheke mit diesem Formular

In der zuständigen Krankenhausapotheke bzw. öffentliche Versorgungsapotheke

- Krankenhausapotheke bzw. öffentliche Versorgungsapotheke führt Plausibilitätsprüfung durch
- Krankenhausapotheke bzw. öffentliche Versorgungsapotheke trägt eigene Daten in das Formular vollständig ein und klärt Transport
- Anforderung mit Formular bei Krankenhausapotheke UKM per Fax 0251-8340527 oder per Email ArzneimittelAnforderungenUKM@ukmuenster.de
- **Abholung in der Apotheke des UKM montags bis freitags um 14 Uhr, samstags 11 Uhr**

Krankenhausapotheke zur Verteilung der Arzneimittel im Auftrag des BMG

- UKM Krankenhausapotheke gibt Arzneimittel an die bestellende Apotheke ab, **solange der Vorrat reicht**

Besondere Hinweise bzgl. Remdesivir in der behandelnden Klinik:

- Meldung von NW an Gilead durch Behandler
- Dokumentation des Patientenverlaufs durch Behandler

Remdesivir ist für die Behandlung von COVID-19 bei Erwachsenen und Jugendlichen (ab einem Alter von 12 Jahren und mit einem KG von mind. 40 kg) mit **einer Pneumonie, die eine zusätzliche Sauerstoffzufuhr erfordert**, indiziert.

Bei Vorliegen einer COVID-19 Pneumonie mit Sauerstoffpflichtigkeit sollte die **Therapie möglichst frühzeitig eingeleitet werden**.

Bei Patienten unter nicht-invasiver oder invasiver Beatmungstherapie einschließlich ECMO wurde kein Nutzen gezeigt.

Bitte machen Sie hinsichtlich der Therapieentscheidung auch vom Beratungsangebot des Infektiologie-Beratungsnetzwerks Gebrauch: www.stakob-ibn.de

Version 09 / Stand 27.04.2021